

PRESSEMITTEILUNG / PRESS RELEASE

Freitag, 7. Mai 2009

von/ from:

Detlef Borscheid

Geschäftsführer/Managing Director

d.borscheid@bdw.automotive.de

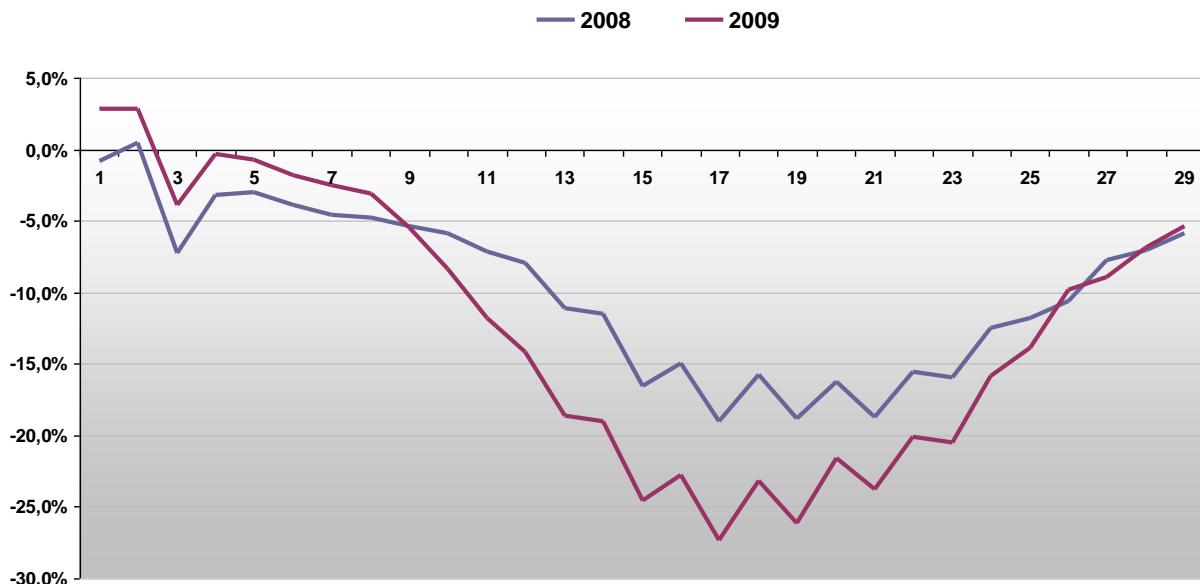
+49 (0) 21 71 - 34 26-19

Die Verwendung der Informationen ist nur bei Benennung von BDW Automotive als Quellverweis gestattet !

Umweltprämie führte zu einer Verjüngung des Fahrzeugbestandes – das Instandsetzungspotential geht in diesem Jahr bei den freien Werkstätten zurück

Die Umweltprämie hat im letzten Jahr dazu geführt, dass ca. 1 Mill Pkw zusätzlich neu zugelassen und ca. 1,9 Mill Pkw verschrottet wurden. Dies hat die Pkw Bestandsstruktur in Deutschland wesentlich beeinflusst. Aufgrund der Umweltprämie kam es zu einer Verjüngung des Pkw Bestandes. Es kamen überdurchschnittlich viele Neufahrzeuge hinzu und es wurden überdurchschnittlich viele alte Fahrzeuge verschrottet. Dies drückt sich auch in der unterschiedlichen Ausfallratenentwicklung aus, wenn man die Bestandsjahre 2009 und 2008 mit den entsprechenden Vorjahren vergleicht. So haben sich aufgrund der verstärkten Verschrottung der älteren Fahrzeuge aufgrund der Umweltprämie die Ausfallraten für Fahrzeuge älter 9 Jahre deutlich erhöht.

Ausfallraten Pkw Bestand



Während in 2008 etwa -10% der Fahrzeuge älter als 9 Jahre ausfielen, waren es aufgrund der Umweltprämie im letzten Jahr -17%.

Dagegen erhöhte sich der Bestand der 1 – 2 jährigen Fahrzeuge, da viele der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge und Importe aus dem Ausland (Hersteller- und Händlerzulassungen) verkauft wurden.

Pkw Bestand in Deutschland

	Bestand 31.12.2007	Ausfallrate	Bestand 31.12.2008	Ausfallrate	Bestand 31.12.2009
2009					3.580.829
2008			2.765.733	2,8	2.844.066
2007	2.809.519	-0,9	2.784.811	2,8	2.862.824
2006	3.127.830	0,5	3.142.821	-3,9	3.019.054
2005	3.029.081	-7,3	2.808.781	-0,4	2.798.904
2004	2.778.666	-3,2	2.688.363	-0,7	2.668.835
2003	2.723.712	-3,1	2.640.585	-1,8	2.592.401
2002	2.655.090	-3,9	2.551.277	-2,5	2.486.605
2001	2.623.134	-4,6	2.502.955	-3,1	2.425.542
2000	2.574.680	-4,8	2.451.001	-5,5	2.317.418
1999	2.850.842	-5,4	2.696.757	-8,4	2.470.539
1998	2.658.683	-5,9	2.502.347	-11,8	2.207.241
1997	2.395.447	-7,2	2.223.056	-14,2	1.907.467
1996	2.177.130	-8,0	2.003.920	-18,6	1.631.390
1995	1.874.552	-11,1	1.666.868	-19,1	1.348.974
1994	1.483.022	-11,5	1.312.252	-24,6	989.572
1993	1.198.701	-16,5	1.000.543	-22,7	772.985
1992	1.093.737	-15,0	929.932	-27,4	675.375
1991	950.628	-19,0	769.709	-23,2	591.312
1990	605.950	-15,8	510.154	-26,1	376.889
1989	389.484	-18,8	316.174	-21,5	248.048
1988	265.086	-16,3	221.919	-23,7	169.272
1987	194.441	-18,8	157.971	-20,1	126.254
1986	122.878	-15,6	103.723	-20,5	82.450
1985	74.247	-16,0	62.377	-15,9	52.488
1984	55.802	-12,5	48.851	-13,9	42.062
1983	48.487	-11,8	42.752	-9,9	38.529
1982	35.581	-10,6	31.794	-8,9	28.965
1981	28.346	-7,8	26.147	-6,8	24.357
1980	24.562	-7,1	22.821	-5,4	21.590
älter 1980	334.276		334.777		335.390
Gesamt	41.183.594		41.321.171		41.737.627

Aufgrund der Umweltprämie fiel das durchschnittliche Alter des Fahrzeugbestandes von 8,2 auf 8 Jahre.

Insgesamt wuchs der Pkw Bestand in Deutschland im letzten Jahr von 41,321 Mill auf 41,738 Mill (+1%). Die Pkw Dichte stieg von 506 auf 509 Personen pro 1000 Fahrzeuge.

Die starke Erhöhung der Pkw Neuzulassungen in 2009 wird in den kommenden Jahren dazu führen, dass vor allem die markengebundenen Werkstätten mit Wartungs- und Verschleißreparaturen stärker ausgelastet sein werden. Dagegen fällt in den älteren Fahrzeugklassen aufgrund der erhöhten Verschrottung ein nicht unbedeutender Teil bei den (freien) Werkstätten für Wartungs- und Verschleißreparaturen aus.

In diesem Jahr wird das Potential für Instandsetzung insgesamt im markengebundenen Handel quasi konstant bleiben, während das Potential bei den freien Werkstätten um ca. -2 % zurückgeht.